



© pierer.net

Gelegen an einer Hauptverkehrsader von Wels, erhebt sich die neue Firmenzentrale der Firma Sperer Acoustic aus der tristen, gewerblichen Speckgürtel-Bebauung. Die Grundintention war, die Dynamik der Straße in den Entwurf aufzunehmen und den vorbeifahrenden Autofahrer zum „Hinschauen“ zu animieren. Das schlicht anmutende, dunkle Gebäude ist beinahe gänzlich mit einer weißen textilen, gelochten Fassade umhüllt. Diese Spannfassade spiegelt nicht nur die Identität der auf bauakustischen Trockenbau spezialisierten Firma Sperer wieder, sondern schützt seine Nutzer sowohl von Sonneneinstrahlung als auch von der starken Schallemission der Straße. Das angrenzende Lager wird von der Fassade umschlossen und ergibt ein einheitliches Gesamtgefüge. An der Kopfseite des Bauwerkes ist die Fassade unterbrochen, und gewährt mit einer Ganzglasfassade Einblicke in das Innenleben des Gebäudes. Kopf des Gebäudes wurde auf Straßenniveau angehoben. Lager und Haupteingang befinden sich auf Erdgeschossniveau. Das gesamte Raumprogramm wurde in 3 Bürgeschosse aufgeteilt. Um aber das Gebäude auf das Niveau der vorbeiführenden Bundesstraße zu heben, welches ca. 2,5 m über dem Grundstück liegt, wurde unter das Gebäude eine offene Parkgarage für die Mitarbeiter eingefügt. Dies lässt nun den Kopf des Gebäudes leicht und damit schwebend wirken. Die leicht nach hinten gedrehte Platzierung des Gebäudes am Grundstück gibt dem Baukörper zwar die notwendige Aufmerksamkeit von der Straße, nimmt aber damit auch Rücksicht auf die benachbarte Gewerbebebauung. Erforderliche Manipulations- und Lagerflächen wurden im hinteren Bereich der Liegenschaft angesiedelt. Hauptaugenmerk bei der Planung lag auf den notwendigen Verwaltungsflächen des Unternehmens. So geben die oberen beiden Obergeschosse großzügigen Raum für Administration, Verwaltung und Planung. Eines der Herzstücke des Gebäudes bildet, der im mittleren Obergeschoss situierte, großzügige Sozialraum. Öffentliche Bereiche wie Empfang und Besprechungsräumlichkeiten wurden bewusst in der obersten Etage angesiedelt, um das Gebäude und dessen Beziehung zur Umgebung auch für den Besucher erlebbar zu machen. (SONOS Architektur ZT-GmbH - gekürzte Version afo)

Firmenzentrale Sperer Acoustic

Franz-Zola-Straße 3
A-4600 Wels, Österreich

ARCHITEKTUR
SONOS Architektur

BAUHERRSCHAFT
AO Immo-Invest GmbH

TRAGWERKSPLANUNG
Bauplan Service GmbH

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
S&S Bauconsult GmbH, Wels

FERTIGSTELLUNG
2017

SAMMLUNG
afo architekturforum oberösterreich

PUBLIKATIONSDATUM
23. Januar 2019



© pierer.net



© pierer.net



© pierer.net

Firmenzentrale Sperer Acoustic

DATENBLATT

Architektur: SONOS Architektur (Stefan Punz)
 Bauherrschaft: AO Immo-Invest GmbH
 Tragwerksplanung: Bauplan Service GmbH
 örtliche Bauaufsicht: S&S Bauconsult GmbH, Wels
 Lichtplanung / Konzept: Andreas Zoufal
 Fotografie: pierer.net

Lichtplanung: A.B. Zoufal Lichtgestaltung & Nachtraumentwicklung, Leonding

Funktion: Industrie und Gewerbe

Planung: 08/2015
 Ausführung: 10/2016 - 09/2017
 Eröffnung: 08/2017

Bebaute Fläche: 691 m²
 Umbauter Raum: 8.035 m³

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Wärmepumpe
 Materialwahl: Mischbau, Stahlbau, Stahlbeton, Ziegelbau

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

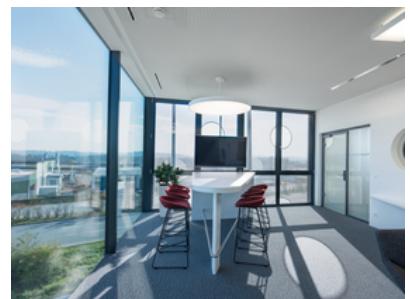
Baufirma: Gegenleitner Bautechnik, Wels
 Portale: Thebert Metallbau GmbH, Ried/l.
 Fassade: TECHquadrat Werbetechnik GmbH, Marchtrenk
 Trockenbau/Außenwand: Sperer Acoustics GmbH, Wels



© pierer.net



© pierer.net



© pierer.net

Firmenzentrale Sperer Acoustic



© pierer.net

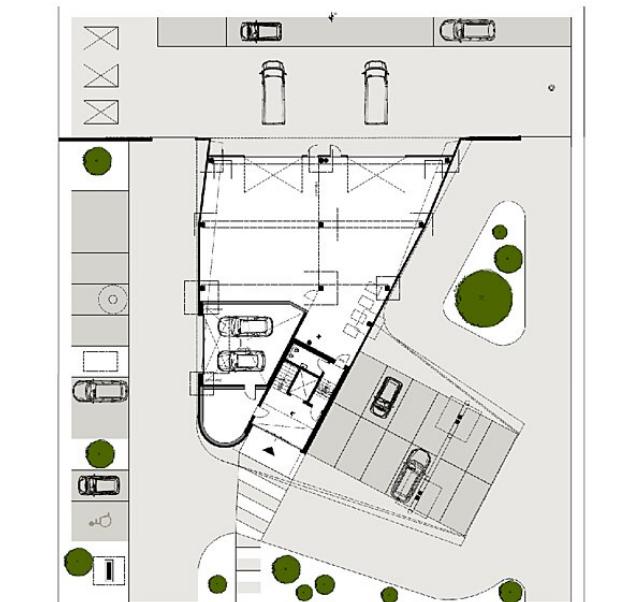
SPE Wels



SONOS Architektur ZT-GmbH, FN 363570 m, LG Linz, ATU 66472033, GF Arch. Dipl.-Ing. Stefan Punz

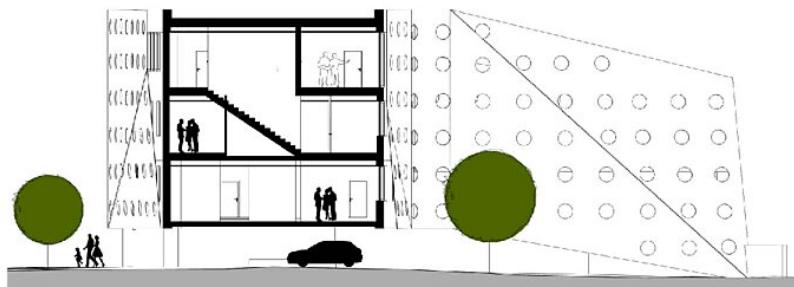
1/9

Lageplan



Firmenzentrale Sperer Acoustic





Firmenzentrale Sperer Acoustic

